

Inhaltsübersicht

Teil I. Der Betriebsübergang

A. Der Anwendungsbereich des § 613 a BGB	6
B. Der Betriebsbegriff im Sinne von § 613 a BGB	10
C. Übergang durch Rechtsgeschäft	40
D. Zuordnung des Arbeitsverhältnisses	46
E. Der Zeitpunkt des Übergangs	52
F. Der Inhalt der übergebenen Arbeitsverhältnisse	53

Teil II. Die Betriebsänderung

A. Grundsätzliches	156
B. Voraussetzungen der Mitbestimmungsrechte nach §§ 111–113 BetrVG	159
C. Der Tatbestand der Betriebsänderung gemäß § 111 BetrVG	171
D. Unterrichtung und Beratung	191
E. Die Verhandlung des Interessenausgleichs und Sozialplans	208
F. Sanktionen bei Verstoß gegen die Beteiligungsrechte	258
G. Die Rechte des Wirtschaftsausschusses bei der Restrukturierung und Übertragung von Betrieben oder Unternehmen	275

Teil III. Auswirkungen der Restrukturierung auf Betriebsrat und Wirtschaftsausschuss

A. Grundlagen	293
B. Die Auswirkungen von Restrukturierungen	310

Teil IV. Der Personalabbau

A. Anwendbarkeit des Kündigungsschutzgesetzes	326
B. Voraussetzungen der betriebsbedingten Kündigung	329
C. Betriebsbedingte Änderungskündigung	360
D. Besonderer Kündigungsschutz	370
E. Das Verfahren bei Massenentlassungen, § 17 KSchG	384

Teil V. Anpassung und Änderung von Arbeitsbedingungen

A. Überblick über die wesentlichen Arbeitsbedingungen	401
B. Die Änderung von Arbeitsbedingungen	409

Teil VI. Betriebliche Altersversorgung

A. Grundbegriffe der betrieblichen Altersversorgung	500
B. Behandlung der Altersversorgung beim Verkauf von Unternehmen und Betrieben	506
C. Änderung des Durchführungswegs	520
D. Abfindung von Anwartschaften und Ansprüchen	526
E. Widerruf und Änderung von Versorgungszusagen	530
F. Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats	535
G. Anpassung der Renten gemäß § 16 BetrAVG	536
H. Due-Diligence-Checkliste	538

Teil VII. Arbeitsrechtliche Besonderheiten in der Insolvenz

I. Kündigung von Dienstverhältnissen, § 113 InsO	540
II. Die Kündigung von Betriebsvereinbarungen, § 120 InsO	546
III. Besonderheiten des Interessenausgleichs bei Betriebsänderungen .	549
IV. Beschlussverfahren zum Kündigungsschutz, §§ 126, 127 InsO . .	553
V. Betriebsübergang	558
VI. Beteiligung der Arbeitnehmer bei der Aufstellung des Insolvenzplans	560
Sachregister	561

Teil I

Der Betriebsübergang

Inhaltsverzeichnis

	Rdnr.
Vorbemerkung	1
A. Der Anwendungsbereich des § 613 a BGB	4
I. Asset deal	5
II. Share Deal	6
III. Umwandlung	8
1. Anwendbarkeit des § 613 a BGB	8
2. Unterschiede zwischen Spaltung und Verschmelzung	12
IV. Fälle mit Auslandsberührung	14
B. Der Betriebsbegriff im Sinne von § 613 a BGB	18
1. Definition und Prüfungsmaßstab	19
2. Fallkonstellationen	24
a) Übertragung sämtlicher Betriebsmittel	25
b) Übertragung ausgewählter Betriebsmittel	26
c) Übernahme der Arbeitnehmer	28
d) Outsourcing und Neuvergabe von Aufträgen	32
aa) Erstmalige Fremdvergabe	33
bb) Neuvergabe von Aufträgen	36
e) Einzelfälle / Zusammenstellung grundlegender Entscheidungen des EuGH	41
f) Einzelfälle / Zusammenstellung grundlegender Entscheidungen des BAG	70
C. Übergang durch Rechtsgeschäft	155
I. Grundlagen	156
1. Art des Rechtsgeschäfts	156
2. Parteien des Rechtsgeschäfts	157
3. Sonderfälle	159
II. Abgrenzung zum Erwerb kraft Gesetzes und Hoheitsakt	163
1. Die rechtsgeschäftlich veranlasste Gesamtrechtsnachfolge	164
2. Gleichbehandlung von partieller und ungeteilter Gesamtrechtsnachfolge bei Umwandlung	165
D. Zuordnung des Arbeitsverhältnisses	166
I. Schwerpunkt der Tätigkeit	167
II. Problemfälle	169
1. Einvernehmliche Zuordnung	170
2. Wahlrecht des Arbeitnehmers oder Arbeitgebers	172
3. Einigung zwischen Veräußerer und Erwerber	173

4. Die Zuordnung der Arbeitnehmer nach § 323 Abs. 2 UmwG	174
a) Anwendungsbereich	175
b) Betriebsänderung	176
c) Widerspruchsrecht	178
d) Keine individualrechtlichen Voraussetzungen	179
e) Rechtsfolgen der Zuordnung	180
aa) Entscheidungsmaßstab bei Zugehörigkeit zu mehreren Betriebs- teilen	182
bb) Entscheidungsmaßstab bei Stabsstellen	183
E. Der Zeitpunkt des Übergangs	189
I. Bestimmung des Zeitpunkts	189
II. Bedeutung des Zeitpunkts	191
F. Der Inhalt der übergegangenen Arbeitsverhältnisse	192
I. Individualarbeitsvertragliche Rechte und Pflichten	193
1. Übergang der Rechte und Pflichten auf den Erwerber	194
a) Bestehen eines Arbeitsverhältnisses	197
aa) Abgrenzung zu nicht übergehenden Rechtsverhältnissen	198
bb) Aufhebung und Neubegründung des Arbeitsverhältnisses	199
b) Eintritt in Rechte und Pflichten	201
aa) Die Stellung des Erwerbers als Schuldner	202
(1) Rechte und Pflichten außerhalb des Arbeitsvertrages	203
(2) Versorgungsanwartschaften	204
(3) Betriebliche Übungen	205
(4) Gleichbehandlungsgrundsatz	206
(5) Betriebszugehörigkeit	207
(6) Prokura	209
(7) Unternehmensspezifische Vergütungsregelungen	210
(8) Share-options	212
(9) Werkwohnungen	223
(10) Urlaubsansprüche	224
bb) Stellung des Erwerbers als Gläubiger	225
(1) Gestaltungsrechte	226
(2) Wettbewerbsverbote	227
(3) Arbeitgeberdarlehen	228
cc) Änderung des Arbeitsvertrages im Zusammenhang mit dem Betriebsübergang	229
(1) Einschränkung der Vertragsfreiheit	230
(2) Vereinheitlichung der Arbeitsbedingungen	231
2. Das Widerspruchsrecht des Arbeitnehmers	234
a) Grundlagen	234
b) Widerspruchsrecht in Umwandlungsfällen	235
c) Zeitpunkt des Widerspruchs	237
d) Rechtsfolgen des Widerspruchs	239
II. Die Fortgeltung betriebsverfassungsrechtlicher Rechte und Pflichten	240
1. Kollektivrechtliche Fortgeltung	246
a) Subsidiäre Geltung des § 613 a Abs. 1 Satz 2–4 BGB	247
b) Erfordernis der Identitätswahrung	249
aa) Identitätsverlust bei Übergang eines Betriebsteils	250
bb) Bildung eines Gemeinschaftsbetriebes	251

c) Besonderheiten bei Gesamtbetriebsvereinbarungen	252
aa) Meinungsstand	253
bb) Stellungnahme	255
(1) Gesamtbetriebsvereinbarungen gemäß § 50 Abs. 1 BetrVG	256
(2) Gesamtbetriebsvereinbarungen gemäß § 50 Abs. 2 BetrVG	258
d) Besonderheiten bei Konzernbetriebsvereinbarungen	260
e) Fortgeltung des Betriebsverfassungsgesetzes	262
2. Individualarbeitsvertragliche Fortgeltung gemäß § 613 a Abs. 1	
Satz 2–4 BGB	265
a) Voraussetzungen der Transformation	266
aa) Anwendbarkeit der Kollektivregelung	266
bb) Betriebsratslose Betriebe	268
cc) Abgelaufene Betriebsvereinbarungen	270
dd) Betriebsvereinbarungen über betriebsverfassungsrechtliche Fragen	272
ee) Bestehen des Arbeitsverhältnisses	273
b) Verdrängung durch andere kollektivvertragliche Regelungen	274
aa) Identität der Regelungsmaterie	277
bb) Maßgeblicher Zeitpunkt	280
(1) Bestehende Betriebsvereinbarungen	281
(2) Später abgeschlossene Kollektivregelungen	282
(3) Nachwirkende Betriebsvereinbarungen auf Erwerberseite	283
cc) Billigkeitskontrolle	284
dd) Kein Günstigkeitsvergleich	285
ee) Ablösung durch Gesamt- und Konzernbetriebsvereinbarungen	286
(1) Meinungsstand	287
(2) Stellungnahme	288
c) Rechtsfolgen der Transformation	293
aa) Statische Fortgeltung	294
bb) Änderungssperre	295
cc) Änderungen vor Ablauf der Jahresfrist	298
(1) Änderung im Nachwirkungszeitraum	301
(2) Kein Kündigungsrecht des Erwerbers	302
(3) Vereinbarung der Anwendung eines Tarifvertrags	303
III. Die Fortgeltung tarifvertraglicher Rechte und Pflichten	304
1. Kollektivrechtliche Fortgeltung	305
a) Haustarifvertrag	306
aa) Asset-deal	307
bb) Share-deal	308
cc) Umwandlungen	309
(1) Verschmelzung	310
(2) Spaltung	312
b) Verbandstarifverträge	313
aa) Asset Deal	314
bb) Share Deal	316
cc) Umwandlungen	317
2. Individualrechtliche Fortgeltung	320
a) Vormalis beiderseitige Tarifbindung	321
b) Nachwirkende Tarifverträge	324
c) Umfang der Transformation	325
d) Statische Fortgeltung	327
e) Änderungssperre	328
f) Ablösung nach § 613 a Abs. 1 Satz 3 und 4 BGB	330

IV. Die Haftung nach § 613 a BGB und anderen Vorschriften.	343
1. Die Haftung nach § 613 a BGB	343
2. Die Haftung nach Umwandlungsgesetz	348
a) Die Haftung nach § 133 UmwG	350
aa) Kein Anspruch auf Sicherheitsleistung bei Versorgungs-	
anwartschaften	352
bb) Haftungsdauer	354
b) Die Haftung nach § 134 UmwG	356
aa) Ansprüche gemäß §§ 111–113 BetrVG	357
bb) Versorgungsverpflichtungen	360
c) Das Verhältnis der umwandlungsrechtlichen Haftung	
zur Haftung nach § 613 a Abs. 2 BGB.	366
aa) Verhältnis von § 613 a Abs. 2 BGB zu § 134 UmwG.	369
bb) Verhältnis von § 613 a Abs. 2 BGB zu § 133 UmwG.	370
3. Die Haftung nach anderen Vorschriften	373
V. Die kündigungsrechtliche Stellung des Arbeitnehmers	376
1. Die Vorschrift des § 613 a Abs. 4 BGB	377
a) Schutzzweck und Schutzbereich	378
b) Recht zur Kündigung aus anderen Gründen.	384
aa) Stilllegung und Betriebsübergang	386
bb) Restrukturierung im Zusammenhang mit Betriebsübergang.	393
(1) Restrukturierung vor Planung des Betriebsübergangs	394
(2) Restrukturierung zur Ermöglichung des Betriebsübergangs	395
2. Die Vorschrift des § 322 (Abs. 2) UmwG	399
a) Umfang der Vermutungswirkung	402
b) Verhältnis zu § 322 Abs. 1 UmwG	403
3. Die Vorschrift des § 323 Abs. 1 UmwG	405
a) Kein Ausschluss des Kündigungsrechts	406
b) Fortgeltung des KSchG	407
c) Keine Auswirkungen auf § 17 KSchG und §§ 111–113 BetrVG	408
d) Kollektivrechtliche Kündigungsregelungen	409
e) Beteiligungsrechte des Betriebsrats	410
f) Sonderkündigungsschutz	412
g) Sozialauswahl	414